

Facebook, Geschlechtserziehung und die "Gemeinschaftsstandards"

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 23. Juni 2019 20:49

Zitat von Plattenspieler

Es geht auch um Respekt vor Überzeugungen anderer. Um Toleranz. Und Verfechter von sexueller Abstinenz vor der Ehe mit Rassisten oder Gleichberechtigungsgegnern in eine Reihe zu stellen zeugt davon nicht.

Nein. Es gibt in dieser Gesellschaft nur den Respekt vor der Freiheit, Meinungen zu haben und auszusprechen. Es gibt keinerlei Grund, dumme, fehlerhafte, schädliche Meinungen zu respektieren. Ich würde ja auch keinen Rassismus respektieren.

Aber der Denkfehler, Widerspruch mit Intoleranz zu verwechseln, ist dir schon derart oft von verschiedenster Seite erklärt worden, das müsstest du eigentlich bei kleinem mal verstanden haben. Ich glaube, wir sind uns darüber einig, dass das nicht eine intellektuelle Insuffizienz deinerseits sein kann, dass du trotz allem schon wieder um die Ecke damit kommst.